

Startschuss für den #rpCampus: bis zum 4. Oktober 2020 tägliches re:publica-Programm – live im Netz und in Berlin-Neukölln

Berlin, den 7. September 2020 – Am gestrigen Sonntag hat das Team von Europas größter Digital- und Gesellschaftskonferenz re:publica den #rpCampus in Berlin-Neukölln eröffnet. Ab sofort und bis zum 4. Oktober 2020 ist in der denkmalgeschützten Fabrikhalle in der Ziegrastraße 1 die interaktive Ausstellung **Netz Werke** immer sonntags bis donnerstags von 16-20 Uhr geöffnet. Die „Ausstellung zum Leben im Netz“ greift spielerisch technische Phänomene auf und öffnet den Blick auf ein unsere Lebenswelt durchdringendes Netz. Hier trifft man u.a. auf Künstliche Intelligenzen im Dialog, auf „Social Distance Daddelspaß“ oder kann an einer Augmented Reality-Schatzsuche teilnehmen. Sie ist Teil des umfangreichen re:publica Campus-Programms, das im September täglich live im Netz und in analogen Formaten stattfindet.

„Wenn mir jemand Anfang des Jahres 2020 gesagt hätte, dass wir als re:publica den gesamten September eine Ausstellung und Themenwochen mit täglichen Livestream-Formaten machen würden, hätte ich wahrscheinlich gesagt: das ist doch völlig unrealistisch. Heute bin ich schlauer! Ich bin stolz auf das Team, von Herzen froh mit all den Partnern dieses Projekt auf die Beine zu stellen und glücklich diesen Prototypen präsentieren zu dürfen! The show goes on!“, so Andreas Gebhard, Co-Gründer und Geschäftsführer der republica GmbH.

Insgesamt **vier Themenwochen** sind ab heute je einem Schwerpunktthema gewidmet und umfassen ein kostenfreies digitales Programm aus live-gestreamten Kurzvorträgen, digitalen Diskussionsrunden, Interviews und Tutorials. Das Programm wird jeweils montags bis donnerstags von 17 bis 20 Uhr auf **campus.republica.com** übertragen. An analogen **Werkstatt**-Tagen (immer freitags) werden die Themen der jeweiligen Woche in Workshop-Formaten im Museum für Naturkunde (am 11. September im Rahmen des Martin-Roth-Symposiums) und auf dem #rpCampus in Berlin-Neukölln zusammengeführt. Interessierte Teilnehmer*innen werden gebeten, sich für die Teilnahme an den Werkstatt-Tagen vorab online zu registrieren.

#rpCampus Programm-Highlights

Unter dem Motto „MuseumFutures“ diskutieren ab **heute um 17 Uhr** internationale Persönlichkeiten aus Kultur, Wissenschaft, Kunst und Politik in der **Themenwoche „Martin-Roth-Symposium“** über die Zukunft von Museen im Spannungsfeld zwischen Demokratie, Macht, Architektur und Unterhaltung – in Kurzvorträgen und Diskussionsrunden im Livestream u.a. mit **David Chipperfield, Hartmut Dorgerloh, Elvira Espejo, Louisa Hutton, Pi Li, Yvette Mutumba, Kavita Singh** und **Philip Tinari**. Die Eröffnungsworte des zweiten Martin-Roth-Symposiums kommen in diesem Jahr von Bundespräsident **Frank-Walter Steinmeier**. Am 11. September live vor Ort im Museum für Naturkunde diskutieren u.a. **Marion Ackermann, Inés de Castro, Julia Grosse, Malgorzata Ludwisiak** und **Michael Moriarty**.

Programm und Livestream unter: campus.re-publica.com/mars2

Die Themenwoche **„Wechsel:Wirkung“** beleuchtet Themenkomplexe rund um Wissenschaft, Technik und Medien und startet am 14. September. Am 15. September lädt die MEDIA CONVENTION Berlin zum **MCB**

Impact Day und diskutiert über Wege aus der Krise, über Diversity vor und hinter der Kamera, die Wichtigkeit von Informations- und Nachrichtenkompetenz, über den Krimi um TikTok und darüber, wie Lokaljournalismus Medienvielfalt sichern kann. Mit dabei: Staatssekretär **Christian Gaebler**, Chef der Senatskanzlei Berlin, **Christian Rickerts**, Staatssekretär in der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe, **Sandra Subel**, Head of Diversity and Inclusion, Axel Springer SE, **Shakuntala Banerjee**, Leiterin des ZDF Hauptstadtstudios, **Patrick Weinhold**, Head of Social Media, Tagesschau, **Svea Windwehr**, Mercator Fellow on International Affairs und **Pia Frey**, Mitgründerin und CCO Opinary. **Louis Klamroth** (Klamroths Konter) und **Ouassima Laabich-Mansour** (Trainerin, Beraterin) moderieren.

Am 16. September übernimmt die **TINCON** mit der so-called „Jugend von heute“ einen Tag lang die Bühne des #rpCampus. In den vier Talks der Jugendkonferenz geht es um Repräsentation im Journalismus, Empowerment durch politische Bildung, Games als virtuelle Treffpunkte und neue Erzählformate der Gen Z. Mit dabei sind u.a. die erfolgreichen Online-Serien **DRUCK** und **SAY MY NAME**.

Welchen Effekt die Corona-Pandemie auf die Qualität der internationalen Berichterstattung und den digitalen Wandel in den Medien hat, thematisiert die **Konrad-Adenauer-Stiftung** am 17. September. Der **WDR** wiederum setzt sich am selben Tag mit Diversität in Medienunternehmen auseinander.

Die Themenwoche **„Über:Leben“** beschäftigt sich vom 21. bis 25. September mit Umwelt, Wirtschaft und digitaler Gesellschaft und wird gefördert von der **Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU)**. Als weiterer Partner dabei ist das **Wissenschaftsjahr Bioökonomie**. Zum Thema **„The Future of Food Culture: Turning From Agribusiness to Bioart & Biodesign“** diskutieren am 21. September **Suzanne Anker** (SVA Bio Art Laboratory) und **Ingeborg Reichle** (Institut für angewandte Kunst Wien) im Livestream. Am 24. September spricht **Caroline Sindors** über **„Design experiences for safety, intimacy and delight“**. **Anne Thoma** (WWF Deutschland), **Anna Ramskogler-Witt** (Human Rights Film Festival) und die Produzentin **Thimali Kodikara** beleuchten das Thema **„Climate Storytelling: A secret weapon in tackling the crisis?“**.

Den Abschluss macht die Themenwoche **„Netzfest“** vom 28. September bis 2. Oktober. Das Netzfest wird bereits zum dritten Mal von der republica GmbH umgesetzt. Es findet in diesem Jahr erstmalig in digitalen und hybriden Formaten statt und wird von der **LOTTO-Stiftung Berlin** gefördert. Das Netzfest richtet sich an Zuschauer*innen aller Altersgruppen, macht komplexe Themen für jede*n erlebbar und vermittelt Digital-Medienkompetenz – im Livestream sowie kurzen Video-Tutorials – zu Themen wie Grundlagen des Netzes, Demokratie im Netz, Schule digital, Nachhaltigkeit, Inklusion und Datensicherheit. Mit dabei sind u.a. **Axel Birsul** – Präsident des Deutschen-Senioren-Computer-Club e.V. mit einer Session zum Thema **„Besteht die Gefahr digitaler Amnesie für Menschen im Ruhestand?“**, **Raúl Aguayo-Krauthausen** zu **„TikTok – Good guy, bad guy? We ask what and why!“** sowie **Lea Beckmann & Jutta Croll** zu „Digitale Chancen und Rechtsgrundlagen“. Am 30. September diskutieren außerdem **Line Niedeggen von fridays for future** und **Leonie Baumgarten Egemole von black lives matter** im Livestream und anschließendem Deep Dive auf campus.re-publica.com/netzfest.

Im Rahmen des #rpCampus-Programms präsentiert die republica GmbH zudem die Interviewreihe **„HEIMSPIEL – Die Berliner Musikszene live zu Hause“**. In mehr als 30 Video-Interviews mit Berliner Musiker*innen, Bands, DJs, Labelchef*innen, Konzertveranstalter*innen, Club- sowie Venue-Besitzer*innen erzählen diese von den Veränderungen in ihrem Alltag und den Auswirkungen der Krise auf ihr kreatives Schaffen. Mit dabei sind: Dota Kehr, Álvaro Soler, Rainald Grebe, Alina, Tex, Senta-Sofia Delliponti, Mal Élevé u.v.m. Die Videopremieren sind seit August 2020 exklusiv auf den re:publica-Kanälen sowie als Video-Installation in der #rpCampus-Ausstellung „Netz Werke“ zu sehen.

###

Weitere Informationen unter: campus.re-publica.com

Bildmaterial vom re:publica Campus steht [hier](#) zum Download zur Verfügung.

Interviewanfragen mit den re:publica-Organisator*innen können per Mail an presse@re-publica.com gerichtet werden.

Über re:publica

re:publica Berlin ist die größte Konferenz zu den Themen Internet und digitale Gesellschaft in Europa. Hier treffen Blogger*innen auf Politiker*innen, Wissenschaftler*innen auf Unternehmer*innen, Künstler*innen auf Aktivist*innen, um aktuelle Fragestellungen der digitalen Gesellschaft zu diskutieren. Zudem fand re:publica im Dezember 2018 mit mehr als 2000 Teilnehmer*innen erstmals auf afrikanischem Boden in Ghanas Hauptstadt Accra statt. 2018 - 2019 veranstaltete die republica GmbH, als strategischer Partner des Deutschlandjahres USA, mit der Sequencer Tour fünf Konferenzen zum transatlantischen Dialog in Amerika. Am 7. Mai 2020 fand re:publica erstmalig als #rpREMOTE ausschließlich online im digitalen Exil auf der Plattform re-publica.tv statt. www.re-publica.com

Für weitere Informationen

Rebecca Krum | Head of Communication | presse@re-publica.com | +49 1715 76 10 76

Facebook: <https://www.facebook.com/republica>

Flickr: <http://flickr.com/photos/re-publica/>

Instagram: http://instagram.com/re_publica/

LinkedIn: <http://linkedin.com/groups/4092114>

YouTube: <http://youtube.com/user/republica2010>

Twitter: <http://twitter.com/republica>